Biebricher Zagespo

Biebrider Renefte Nadridten.

Ertheint isglich, auher an Sonn- und Seiertagen.—
Rhonnementspreis: bei der Expedition abgeholt 1,30.4 per Dierreijahr, durch die Botenfrauen inn Haus gebracht 50.4 monatt. Wochenkarten, für 6 Rummern, 10.4 Engeam pojitbezug naheres bei jedem pojiamt.

In die Begen pojitbezug naheres bei jedem pojiamt.

Stih Glauber, in Biedeich.

Biebricher Tagblatt.

Biebrider Cotal-Angeiger.

Rotations-Drud u. Derlag der hofbuchdruderei Guido Zeibler in Blebrid.

Sernfprecher 41. - Redattion und Expedition: Biebrich, Rathausftraße 16.

N 123.

Ertes Blatt.

Samstag, ben 29. Dai 1915.

54. Jahrgang.

Die Kriegslage.

Der Freitag-Tagesbericht.

B. B. (Amtlich.) Großes hauptquartier, 28. Mal.

Befilider Arlegsidauplat

Westlicher Ariegs schaupsaarner, 28. Mai.

Bon den im Brennpunft des seindlichen Durchbruchsversuchs nerdöstlich der Coretiohöhe Nehenden Armeetorps sind seit dem 9. Mai 14 Offiziere und 1450 Franzosen gesangen genommen und 6 Maschinengenehre erbeutet.

Südöstlich des Corettohöhenrückens sehten gestern gegen Abend die Franzosen zu erneuten Teilangrissen, die abgeschlagen wurden, an. Bei Absain ist das Gesecht noch im Gange.

Auch im Priesterwalde griff der Jeind gestern 7 Uhrabends nach langer Artillerlevorbereitung an. Se kam zu erbitterten nächtlichen Kämpsen, die mit einer schweren Niederlage der Franzosen endeten.

In den Bogesen getang es dem Jeinde, in einem kleinen Geabenstück südwestlich von Mehreal sich sessungen nördlich von Mühlbach wurde leicht abgewiesen.

16 französischer Angeist und verteht. Materialschaden ist aber nur in geringem Mahe angerichtet. Das gepanzerte Jührersonen gesötet und verteht. Materialschaden ist aber nur in geringem Mahe angerichtet. Das gepanzerte Jührersungenz wurde östlich Keustade a. H. zur Eandung gezwungen. Mit ihm siet ein Major, der Kommandant des Jugzeuggeschwaders von Nancy, in unsere Hände. Unsere Illeger brachten im Custsampi des Kaserne in Gerardmer in Brand.

De Klicher Kriegs schauplas.

Deftliger Rriegsigauplas.

An der Dubiffa nahmen unfere Truppen erneut die Offenfive auf. Ein zu beiden Seiten der Straße Rof-fiente-Clragola geführter Angriff war von gutem Ex-folg begleitet. Er brachte uns 3120 ruffische Gefangene ein. Im übrigen wurden an verschiedenen Stellen ruf-fische Nachtungriffe abgewiefen.

Saboftlider Ariegsidauplas

Im den Bormarich der verbündeten Truppen zum Siehen zu bringen, versuchte der Jeind mit frischen Ktälten, die er von anderen Kriegsschauplächen herangesührt hatte, rechts des San an verschiedenen Stellen zum Angriff überzugehen; die Berjuche scheiterten. Nur in der Gegend von Sienlawa wurden schwäckere Abteilungen auf das linke Sanufer zurückgedrängt, wobei eiwa 6 Geschähe nicht rechtzeitig abgeschoben werden tonnten. In der Eegend nördlich von Brzemost, zu beiden Seisen der Wiszana, sind wir im guten Jorffcheiten geblieben. Ju der am 25. Mai verösse, sichten Beuse sind etwa 9000 Gesangene, 25 Geschühe und 20 Alaschinengewehre hinzugefommen.

Oberfte Geeresleitung.

Der öfterreichijd-ungarifche Tagesbericht.

Der öfterreichisch-ungarische Tagesbericht.

Was na. Wien., 28. Ral. Amilich wird verlautbart, den 28. Ral 1915, mittags:
Aroddflicher Kriegoschauplach.

Dom Noeden berangesichete russische Bertiärtungen versuchten gestern en mehreren Ironiabschautten östlich des San, durch bestigen Gegenangrisse das weitere Bordengen der verbünderen Truppen zum Stehen zu bringen. Die Angrisse des Jeindes, die auch nachts wiederholt wurden, ichelieten. Die verdünderen Truppen tonnten veibereists der Wisspia ansetzige Raum gewinnen. Bei Sienlawa muhien schwäcke der Anglie zurüngehen, woder einzelne Geschühe auf dem distlichen Ardisen auf dem östlichen Aller zurüngehen, woder einzelne Geschühe auf dem distlichen Ardisen und dem östlichen Aller zurüngehen.

Die Kännple dei Drododus und Sienz dauern erfolgreich sort. Trob zähesten Widerstandes wurden neue russische Stellungen erdodert.

obert. Um Bruth und in Aufflich-Polen teine besonderen Ereigniffe. Co berricht im großen Rube.

Es herricht im großen Rube.
Sädweitlicher Kriegelchauplatz.
In Ticol radten liallenische Ebtellungen an meheeren Puntten über die Grenze. Sie betamen es vorläufig nur mit einigen Gendarmen und Beodachiungspatrouillen zu tun. Die Beichiehung unterer Genzyverte aus ihmerem Geichich hat aufgefott. Auch im terntnerlichen und füstentändischen Grenzgebiet entwidelten sich beder teine usennenzwerten Cerignisse.

Der Stellvertreter des Cheis des Generafstade:

o. Höfer, Jeldmarkspalieutnant.

Q and on. Die "Times" gibt holgenden Uederdief über die Stellung ber Ruffen in Golizien: Mus dem füngsten ölterreichilden Kommunique geht hervor, daß der Peind das Rey um Brzempst enger zuzieht und daß die Keltung jeht in ernsthafter Geschrichten. Alle reveren Berichte aus Golizien weisen daraulfen, das die Kestung immer kräftiger angegriffen wird, und Krzempst ist ausenbildlich der Schliffel zu der Staumg der Ruffen in Golizien. Bei allen beien Angelisten, doch er hat seine Berfuche drant der kriten under Arzempst vom Korden und Sichen aus dazuschneiden. Unglischterweise deuter nichts daraufbin, daß die Ruffen imstande gewesen sind, kräftige Gegenangriffe zu unternehmen. (Ctr.)

Ein Reutraler über die Cage.

Ein Rentraler isber die Lage.

Stock holm. Neber die Lage in Galizien schreibt "Scensta Dagkladets" militärticher Mitarbeiter:

Es ist deutlich zu erkennen, daß das russische Hauptquartier die äußeriten Anstrengungen macht, um Brzennei zu halten, mas übrigens ganz natürlich ist. Præmpst Webereroderung muß vom Belidisdiundhuntt aus die denten schwerite Riederlage für die vussischen Handen. Rach den großen Borten, welche die russischen Berichte fürzisch über Galiziens Betreiung enthietten und besonders nach dem umfändlich beschriedenen Beluche des Jaren in der Keitung nach der Ergebung, nuch die ganze russische übern des Berichte die Rachten werden. Das würde sicher der Anstag zum Ende werden. Die Truppen sind so berunter und ihr innerer Justand, nach allem zu urteilen, iget so nieder ja den ma wohl erwarten kann, daß viele Abbeilungen lieder des sich erneuten aufreidennen Märsichen auszuichen, sich diener der Kinzeln einschließen lassen werden, um durch eine erhöhte Angabl von Estenn die Aushungerungszeit abzulürzen und sich gefangen zu geben.

Der Kampf um die Dardanellen.

EB na. Kan ftant in opel, 28. Mai. Die ganze türkiche Presse beb bie Bedeitung der neuen Thole hervor, in die die Berteidigung der Durdanellen durch die Attmirtung deutscher littersebode getreten ist, die nach glänzendem Basseren der Avordee, des Atlantischen Ogeans und des Mitteiländischen Meeres vor der Arbeiten erschiedenen sind. Die Blätter erstären, daß nun die Betreidigung der Dardanellen und Konstantinopels ganz deinderen wirtsam geworden ist. "Tanin" erinnere bierbei an die dem wertensarerte Rede, die der Kammerzpässchen halt Bei dei Eintrit der Türkei in den Krieg gehalten dat und in der er sagte, daß die Dardanellen das Grad der englischen flotte werden wörden. Das Blatt sügt dinzu, die Meerenge werde auch das Grad der großen englischen Armes werden.

großen englichen Armee werden.

BB na. Ron fiantlinopel, 28. Mal. Die Blätter sollen forgesest der glängenden Art und Weise, in der die ofterreichilch- ungarische Flotte die Feindseligkeiten eröffnet hat, ihre Anerkennung und betonen, der gegenwartige Artes dabe bewoieren, der die Beberrichung der Weere durch die Aleite des Deriverdunden und Eindsiddung sei, und daß in Bahrhail die Fiotten Defreceich- Ungarns und Deutschfande es find, die Leiegerichen Angriffegeist einen.

Ungarns und Deutschschube es Jüd, die triegerichen Angriftegeist eigen.

WB na. London, 28. Mai. Reutermeldung. Amtlich wird bestätigt, daß die "Majestic" torpediert wurde und gesunten ist. Gest die ganze Besahung soll gerettet sein.

WB na. London, 28. Mai. Die "Dailo Mait" schreibt: "Triumph" war, obwohl noch sein Dreadnought, so doch ein erst. staffiges Schiff. Die Verrichtung debrutet eicher einen wirklichen Gerlust. — Der Flottentorrespondent der "Times" schreibt: Der neue Verluste ines Ariegsschiffes vor den Dacdonellen, des süntien seit dem Beginne der Operationen, wird tief destagt werden. Die schimmise Arscheinung der diesem Unglid ist die Hesstigtung der Gegenwart von Unterseedooten auf diesem Ariegsschauplage. Die unsätze werden allen die den verden allen die hohe der Austrige uich geschriche Katur der Aufgenahrie. Ist die verden Ariegsschauplage. Die unsätze werden Allen der Austragen der Verden allen der Verden der der Verden

Der Bertust des "Triumph".

Ba fel. 29. Mai. Bährend die gefamten Varifer Blätter das verfentte Linienschiff "Triumph" als wertlos tezeichnen, gibt das "Journal" zu, das sien versiche texeichnen, gibt das "Journal" zu, das sien versiche entspilicht sie. Das Blatt bespricht das Auftrauchen der deutschen Unterfeedenre vor den Darbanellen und wirft die Frage auf, ob die Boote aus ver Udria oder gar aus der Nordsee gefommen und. Bei der deutschen Teinschiftet in der Organisation sei alles möglich. Die Unterseeden Teinschiftet in der Organisation sei alles möglich. Die Unterseeden Teinschiftet in der Organisation die Altion der Flotte. — Der "Corriere kelde Gera" hebt die Erbitterung der Landtänwie an den Dardanellen hervor. Er schreckt iber millen zugeben, daß der Gegner nicht gering zu ochten ist. Der türfliche Goldat hat seit dem Kaltantriege sein Handwerf gesent. Er ist nach deutscher Methode ausgebildet. — Auch General Cherrett beton im "Echo de Tarts" die Schwierigteit der Landtämpte an den Dardanellen, dei denen der General Bridges getotet und der stanzosische General Kunderberg ichwer verwundet wurde.

Bus England.

BB no. London, 28. Mai. Alle tonscreativen Plätter bringen heute Leitartitel, in deuten sie darung derungen, daß die Megierung die allgemeine Bekepftlicht einstühre.

AB na London. Reutermeldung. Henry Jackson wurde zum Ersten Geelord ernannt; Arthur Bisson bleibt als Berater der Admiralität zugeteilt.

DB na. London, 28. Mai. Mit dem Hisfetreuzer "Prinzeh Jeene" dürtten 200 Bersonen umgekommen sein. Nuher der Besaugung waren noch 70 Arbeiter an Bord, um das Schiff, das früher ein transatiantischer Dampfer der Canadian Nacisk Company war, zu talfatern. Die Explosion ereignete sich 11 Uhr vormittags. Die Erschlätterung war so heftig, daß ganz Seernes errebebte. Sie war gewaltiger als der der Explosion des "Buswar". Eine riesige Rauch und Flammensäuse siege auf. Schisstrümmer wurden in Raidstone, 15 Meilen entsernt, gefunden.

Traum und Wirflichteit.

WB na. London, 28. Mai. Die "Times" ichreiben: Die Bilbung des neuen Ministeriums ist eine Bolichaft an Deutschlaab, daß England beablichtigt, feine Aufgabe mit der vollen Energie eines einigen Bolles unter geelnigten Führern weiter zu verjotgen. Die Uage ist reichlich ernst. Riemand erwartet, daß der Krieg vor Volauf einer langen Zeit zu Ende sein wird. Der ichöne Traum, den unser Bolt den ganzen Winter hindurch geträumt. daß untere Truppen im Frühlting den Freind aus Frankrech und Flandern werfen würden, erfüllte sich nicht. Unsere tranzössischen Freunde

ieuen tapfer und bartnädig den Erichöpfungstampf fort, aber est lind teine Anzeichen dafür vorhanden, daß die neue Entwickelung an der ganzen Beisfrant eine schnelle Beränderung derbeischen wird, noch ilt eine solche zu erwarten, ehe die richtige Zeit dafürgetommen ist. Im Osten erledten wir ein ähnliches Scheitern unterer Träume. Wie erwarteen alle einen gewaltigen russischen Einbruch in Ungarn, den Jall Arafaus und den Sinfall in Schesten. Der Grund dafür ist über il die denkliche Uederlegenheit aus Aufgen. Der Grund dafür ist über il die denkliche Uederlegenheit aus Aufgen. Der Grund dafür ist über il die denkliche Uederlegenheit aus Bunition. Die deutliche Hoderlegenheit ist Beginn des Arieges. An den Dardanellen stammern fahr werden und die anliegendem Hodern. Dewohl sie vorwärtstommen, geschieht das nur Juß sür kuh. Das Blatt ichliekt: Wenn die neue Regierung die Hührung übernimmt, wird das Eand solgen. Jum zweiten Male hat eins mächtige Regierung eine bespieltofe Chance.

Englands Berlufte gu See.

Rach der "Meftminfter Gagette verlor bie englische Rriegse marine feit dem Kriegsausbruch folgende Schiffe:

Schlachtichiffe:
"Boliath torpediert, "Triumph" torpediert, "Dajeftic"
torpediert, "Breeiiftible" auf Mine aufgelaufen, "Deean"
auf Mine aufgelaufen, "Bulwart" Bulvermagazinegplofton,
"Formidable" torpediert.

Panyerfreuger:

"Dogue" torpediert, "Ereffn" torpediert, "Aboutic" torpediert, "Cood Soope" im Geichützeuer gefunten, "Mone mouth" im Geschützeuer gefunten.

Aleine Rreuger:

"Sawfe" torpediert. "Am phion" auf Mine gelaufen,
"Bathfinder" torpediert. "Begafus" im Gefchühfeuer gefunten, "Sermes" torpediert.

"Torpedojerstöter:
"Recruit" torpediert, "Raori" auf Mine gelaufen, Bafe
ferverdrängung 1100 Ionnen.

Gerner gingen zwei Ranonenboote und fünf Unterfeeboote pere

Der Fliegerfrieg.

In Sagebraud explodierte ber Motor eines englichen Binggenges. Das Flingen img Feuer und fturte gu Boben. Die beiben englischen Flieger erlagen ihren Berlegungen.

Jrangofifde Blieger über Cubmigshafen.

Die Bariser Blätter versichern ulte Tage, das die Bewohner von Paris die Besuch deutscher Jünger und Luistreuger über ber Sampfischt mit bewundernswerter Gemutserube aufnahmen und einsach ihrer sporteten. Wie es mit dieser Gemütserube in Wirklichteit destellt ist, zeigt eine Beröffenrichung des Militär-Gowernements von Veris, welche die Bemohne, ertugt, von den zahlreichen telephonischen Anrufen abzuschen, die ise des Tag und Nacht an das Gowernement rächteten, um es von dem angebieden Auben eines deutschen Ilugzeugs oder Luttschied in Kenntnis zu legen. Diese Anruse sein deutschen Glungzeugs oder Luttschiede mir hinderten. Mit anderen Worten, die Nervolliät der Pariser liedt sortwährend beutsche Arriver liedt sortwährend beutsche Flieger und Zeppeline, die gar nicht da tind. (Ctr.)

Die deutschen Jileger leisten durchweg Hervorragen'es und es entigeicht nur dem Bunche aller, wenn diese tapieren Manner mit entsprechenden Ebren bedacht werden. Bisher haben das Eisene Kreuz erster Rlasse nicht weniger als 180 erhalten. Davon find 34 Kaupsteutsftellvertreter, einer Obermoldsinist eines Lentschiffes. 38 Oberteutsants, 88 Lentmants, wei Distaierstellvertreter, ein Maschinist eines Lentschiffes, ihn Jivolitieger und je zweit Beldwebel und Biseseldwebel. Auch das Eiserte Kreuz zweiter Klosse tragen saft alle bieser Lusthelben.

Der Arieg Italiens.

de Bina. Nom., 28 Mai. Ministerprässent Asquith hat in einem Telegramm an Salandra bleiem die Freide des englischen Bulles darüber zum Ausdeut gebrecht, dut die sein langen zwicken Englisch und Italien reitehende Freundschaft ein innigeres Berbattise especitäft dode. Das italienische Nott iei steis sie die die Freiheit und große Menschierisdeale geweien und nehme min em Rampfe feil zu deren Sicherung wer westerer Bernschung. Die Tuchiglieit des statienischen Seeres und der flotte werde den Endlige deichsleunigen und siehern. Salandra sprach in einem Antwortzeigerman den Dant für die Anettennung der hohet Jeie aus, um derrenwöllen Italien winken wer allein, dah für ein auf der Grundlage der Achtung der hochsten kann der Den der kontienen Gernachten werde eine Inage Berwood der Freiche und des Freiedens erschlächen werden wirde, und hosse zu der laches Berwirtlichung dieses Ideals beizutragen mit allen Fräten des großen englischen Boldes die Inagen der Verlegen und best die den Boldes, mit dem das italienische Bolt durch lange, von tein en Richten der Verlegenung und wechselieitige Engapardie verdunden lei.

Arlegsunluft an ber Riviera

Relegsuntuft an der Alviera.

Chiaffo. 28. Mini. Rach der Schweiz feinmende Staliener berichten aus zuverläffiger Ourlie, daß in gabreiden Orthhatten en der Miniera die Kehörden der triegofeinholichen Einwohnerschaft einreden wollen, Italien marfeitere nicht gegen Deutschand, Landern nur gegen Ortherreich-Ungarn, im die Meditinachung zu erlichtern. Im den von den Deutschen bevorzugten Kurerten veranfteiteten erregte Belfomengen Deutschondonen zu Gunften Deutschlande und gegen den Krieg. Auch in Aropel. Capit und Belerma finden triegofeindliche Demonitrationen fatt. In Benedig herricht größe Ciend, du die wechtladenden Keife geflöchtet find. Die Lähmung der Industrie und des haubeis hat ungeahnte Dimenfionen angeonumnen. Es wurden überall die Garnif sien verflärft wegen einer Auffandsgefahr. Die brottote Arbeiterschaft plünderte nachts die Bäcterschaft.

Lugano 60 von den etwa 90 italienischen Hispoien und Grzbischöfen protestierten in einer Erklarung an Salandra gegen den Krieg, der nach ihrer Anticht zu vermeiden gewesen ware. Wieder Vonnternals ein österreichtigt ungarischen stungeng über Benedig und wart Bennben auf Benedig ab, der itageng über Benedig und wart Bennben auf die Atobi ab, die in der Nache des Galometers einschlagen. Nach Pfeise wurden won dem Jingrug acgeschoften, das nettig beköndten wurde und kniecklich verkawand. Aus Lugano wird gemeldet. Die italienliche Militärver-waltung dat aus strategischen Grinden das Czecklier Grand-Hotel auf dem Lido niederlegen latien.

Die Begeisterung in Tirol. Im Bereiche des Innasbrucke Korpsvezists haben sich seit Klingstioniog, wie derichtet nied, über 10.000 Kriegsfreiwillige gemeldet. Der Laudisturm von Karisten und Tirol sie bereits vom 1. Mai 1916 ab einderusen norden. Auch die 18 jahrigen, wie die 43 die 55 jahrigen, die als militariugsich betwinden naaren, haben lotor einzurünken. Neber 1000 Kriegsfreiwillige fieden zwischen die Troler ihr Land verteidigen wollen.

Die herrichaft des Mobs in Mailand.

Die Herrichaft des Mobs in Mailand.

Diallenischer Vanostiomus.

Donnerstag abend um 8 Uhr land sich, wie bereits furz berichtet, auf dem Domplay in Mailand eine größe Boltonerge, wie benicht, auf dem Domplay in Mailand eine größe Boltonerge, wie den dem Domplay in Bailand eine größe Boltonerge wie dem Domplay in Bailand eine größe Boltonerge wie dem Domplay des Gereiche Betweiten. Die Menge nahm eine brobende Hichtignale geglech würden. Die Menge nahm eine brobende Hichtignale geglech würden. Die Menge nahm eine brobende Hichtignale geglech würden. Die Menge nahm eine Bobende Gelene Eingangstür und verbarrt. Tetrisse und Joblen, die Einer Eingangstür und verbarrt. ableite sie von innen. Darauf wurden Steine geworfen, die sahltreide Tenster und ein Gladend zertrimmerten. Die Reige, die zu mehreren Tauslenden angelchwollen wor, mache den Bertruch, das Borta zu spreagen. Eine Erupped prang in die hotoetstäde ein, wo Leller und Italien sowie Gasherbe und Radiginen furz und stein geschienen wurden. Ban da ging es in die größe Helle, wo Leutze, Spizgel und Bosiliar der Hut des Bobets um Opfer isten und der Auslig undrauchden gemacht wurde. Das gemgstigte Bertonal, das sich m die Dadgelchofte gestuchtet batte, schnist durauf die Drädte der eiestreichen Besechtung ab. Die eristandere Kinsternis drachten zehreiche Nachmiere von der Quastur Ean stelle der bei Bestechte Nachmiere von der Quastur Ean stelle der der Auslie abstrete Nachmiere von der Quastur Ean stelle der Beitzeit und raumten das Intelle nur des Presiden das gerichtungswert forsgelig im Rehrgaft der Erraßendaha, der die Renge zu derubigen state, wurde mit dem Solden nur den Betweit der Bestige in machen der Erraßendaha, der der Rusgelich natural. hierter Deutscher, wurde ebenfalls tättig angegriffen und fonnte von Boltze im Gedung nohm. Eine weiter Bereich ausgehen habet, der Rosile nur der Freien angebied natural. hierter Deutscher, wurde ebenfalls tättig angegriffen und fonnte von Boltze in den Boltzer haten der Rusgelichen werden der Auslichen der Berei

Ganklerblut.

Rovelle von Carl Eb. Rlopter.

Rachbrud vertoten.

Nacht lag über Jacis — Giloesternacht! Die Theater waren an Ende. die Krambusen des Weisnachts und Reuhabrswarttes geschleiem, doch herrichte im Mittelpuntt der Nielenstadt auf den Stressen noch reges Leben.

Tom Vand des Alusies tolgend, kam er zur Grenellebrücke. Dort kand den Angles der Angles her gegen die Seine zu ichlenderte ein Mensch. Dem Lauf des Alusies tolgend, kam er zur Grenellebrücke. Dort kand unter ein paar Bäumen eine Bant, auf der er sich niederließ — die Ellendogen auf die Rie gestemmt, den Kopf in die Hatchelber den Erin Leine Leift rocheite unter einem trampflatten Justenschäde. Dann mochte ihn die Kälte erzittern und gemahnte ihn, daß es gesährlich sei, dier einzuschlaten.

Auf der anderen Seite der Strasse zeigte lich die Uniform eines Stadiscipanten. Der Wächter der Ordnung lentte seine Schritte zu der Konst. Er hatte den dort Sigenden bemerkt und gedachte ihn und seinem Woher und Wohln zu belagen.

Der orne Teufel erhob sich ralch und ging davon. Erst an der Koullestrasse dies einen großen Preußen, don leinem feindere aus leinen geschiltielt. Bor einem der nächsten Dan seiner Gelächter aus seinige Rinuten Kast, die ihn das Geräusch von Schritten und ein ausgeschieres Gelächter aus seinem dumpfen Indeten darischen Erite eine Gelächter aus seinem dumpfen Indeten darischen Aufen der Stere, den Ansterdaten

ligredten. Gin fleiner bieter Serr, ben Igfinderhut im Naden, den Pelz weit often, so daß das Laternenlicht auf leine machtige goldente Uhrfette fiel, tam an der Seite einer Dame die Straße berod. Sie waren entschieden vom Weine erhijt. Ihr Lachen widerhallte zwischen den Haufern.

Do fam mit einem Rud eine eigentünliche Erregung über ben an en bore am Prellftein. Er ballte bie Faufte vor bem Ge-

Bertin. Mehr als 80 beutsche und österreichische Geschätte in Maisand sind geplündert. Der Rob ist herr der Stadt. Organisserte Naudzüge finden statt, so wird dem "Berliner Lageblati" aus Lugano gemeldet. Es beist dann weiter in dem tetegraphischen Bericht: In Maisand berrichen ungsaudliche Zustände. Obischon des Mittiartoenmando den äußeren Dienst übernaumen dat, ist der Nod noch iermer herr der Gtadt. Ueberall werden deutsche und osterreichische Eschäfte, oder laste mit deutschlingenden Ausschlieden und Widel, soger Ataviere, aus den sensten geworfen. Plünderne Banden durchziehen die Etrahen. In ihrer Spige marschiteren seingesteichen derten, der den geworfen. Plünderne Fangeleichete Herren, der gemaus Prostriptionslite der Opfer in Händen daten. Durch Hinauswerfen der Mobel aus einem sünsten Glodwerf wurden zwei Kenschen aus der Menge gesötet. Auch die Bohnung einer deutschen Dame wurde rollstandig verwüssel.

Rationd in Cewartung eines Cuftangriffes.

Lugano, 29. Mai. Geftern abend gwischen isse Lis seld.
Ihr wurde Maisand plöglich in Duntelheit verlegt, meil aus Bergamo ein an oliches Beratunaben eines teinblichen Alugseinges gemelder worder der Militärpersonen und fiegeseweistente durchfauften solver in Automobilen und Fahrendbern die Strachen der Stadt unter Trompetensignalen und befahlen der verdigstigten Revollterung feinet alle Gas und fie siegen Lufter auszulösien und die Fensterladen zu verfahlesten, inde ich otort in die tieler gelegenen Stodwerte guruckzusieher. Alle Stachendahmen blieben solvet stehen, Seute dat das Bürgermessterant überall durch Kauerunsschaft die allgemeinen Berhatungsmaßtegein veröffentlicht, die jenen in Baris eingesührten ühnlig lind.

Saltet ben Dieb!

Es ilt ein bekannter Aunstgriff verfolgter Diebe, aus noller Lunge: "Saltet ben Dieb!" qu brüllen. Der "Corriere beffa Sera" macht geltend, daß in der öfterreichischen Ertlärung nicht ein Wort mit der Wahrheit übereinftimme. Während mehr als 30 Jahren fei es A. ein gewofen, das das Bundnis ehrfos und norfählich verraten habe. "Wir haben keinen Bertrag, sondern eine Reite gebrochen," meint das Mallander Blatt. (Ctr.)

Die Frauenpolizei in Rom.

Burich, 29. Mal. "Nouvellifte", meldet aus Rom: Ungeführ 11 000 Arauen liefen fich für die von der Regierung unterftugte Organisation der Frauenpolizei anwerben.

Musipriiche italienifder Polititer.

Russprücke italienischer Politifer.

Der "Rieuwe Kotterbamiche Courant" vom 26. Mai werden aus Gudopolf solgende Aussprücke früheret italienischer Staatsmanner über Dreibund und Dreiverband in Erianerung sebrocht: Erispi 1872: Wenn Desterreich Ungarn noch nicht Octave, orthodien, seispillen werden. Garicaldi 1875: Ran nuch orthodien, seit und in Julius fann uns ledigtat, von Grantreich Gelodier deben. Erispi 1890: Seit einiger Zeit ist un Lande eine sehr gestabiliche Bewegung entstanden, die zum Ziel hat, italienische Bebtele, die niemals mit Jallen vereinigt waren, als italienische Befry zu sochern. Echeindar auf Baterlandsliede begrindet, ist der Treebenismus in Bierstäckete des geschrichtes Derenn, Ruddin 1891: Jaclien nuch erne Teil des Dreihundes bilden. Seine geographische Lage bewirft, daß es schwach ist. Benn wir uns England onichließen, dann merden wir zu kande gehölligen, nad verdinden wir uns gegen England, dann wird diese und Ockterreich tennen wir uns gegen England, dann wird diese und Ockterreich tennen dlich durch Seibstlucht von Renlichen geschlieden werden, die aus einem Kriege Vorteit ziehen wollen. Gebrief 1981: Irretentiften sind Feinde des Baterlandes! (Etr.)

Kleine Mittellungen.

Stuttgart. Bei ben Rampfen im Often ift Sergog Illrich von Burttemberg burch einen Schrapnellichuß am Erm leicht verlest worben.

Die Musterung der l'fichtigen, die fich bis jum 24 Juli hingieben wird, ift nach der "Guerre Gociole" vom 24. Rai streng; die Zurücklestungen sind trogdem gahlreich. Seit fünzt Monaten, lagt das Blatt, weiß man, daß die l'fichrigen zum Kannpi mit beran-gesogen werden sollen, ober nur in Antie und einigen wenigen Städten dat mun daran gedacht, diest jungen Beute auszuhliden und im Marschieren zu nien. Daren nun in den andern Lesten der Marschieren der der Vorenerung deset Trustrigen be-tehältigt hätte, dann murde man bei der ärztischen Untersungn nicht so diese krumme Künsten, is viel schmale Brustkäfen, so viel Arme ohne Musteln, nicht so viele Jammergestatten seben. (Ctr.)

Mifiginitige Mnerfennung.

Mikgünstige Anersennung.

Gin Berichterstatter der New Porter "Evening Bost", die uns sein State untern 4. d. Rie. ein Stimmungsdild aus Deutschland gelandt, worin solgendes zu leien steht; Daufchland kiedet feinen Bangel an Nahrungsmitteln. Bei Dunchthaitsonnten wird Deutschland keinen Mangel eleben, auch wenn der Arieg noch zehn Jahre dauer. Es ist dies eine estreuntige Latiache, mit der die Berdünderen noch nicht gerechnet haben. Die Immungsmache Deutschlands im Lande und im Auskande mit der Auskande mit der

an den verschiedenen strategischen Sammelstellen, 800 000 Retruten würden in den Kasernen und Lagern ausgedildet, binnen einigen Bochen würden 400 000 Rann vom Jahrgang 1915 in den aftiden Dienst übergeführt. Der ameistanliche Berichterstatter solließte Unterdess wird man bei der Madizelt, dei der Hantierung besche, päde in der Strassenden der in der Robertevichte son kräftigen ungen Leuten bedient. Die Zahl der in den Etrassen berumgedenden, dörperlich tauglichen Ranner erschent als natz gromeischen forperlich tauglichen Ranner erschent als natz gromeischen forperlich tauglichen Ranner erschen anzen, mie unsere Weser bestätigen werden, richtig gesehen. Idoer von dem Erst in Deutschland dut er seine Ahnung, sons der natz gesehen anzen, den wie zu der den Ranne gegen der Arbungerung, den wir natz Reisserkabst und siegesten, aber auch unter Rüben und Opsern durchgestührt haben, nicht Etimmungsmache nennen.)

Einen Separatirieben zwijchen Defterzeich und Serbien?

Bisen, 29. Mai. Rach Reidungen aus Sotia meidet die Zeitung "Braproes", fürst Trubestell sei plohlich von Richerabgereist zum Brotest gegen die Ummaglicheit, seine Rission, die eine Besserung der serbisch-bulgarischen Beziebungen bezweite, zu erfollen und Serbien gob inn unzweideutig zu verstehen, daß es nicht unmöglich iet, daß Errbien einen Separatseieben mit Desterreich ichlösse, wozu die Brätimmigreien bevorstehen. Dies gede auch ichon daraus bervor, daß Orsterreich-Ungarn Divisionen, die früher an der serbischen Grenze sanden, nach Galtzien werse.

Gunaris über Briechenlands Baltung.

AB i.c.n., 29. Mal. Der gelechische Ministerprässent Gunaris äußerte sich zu bem Korrespondenten des "Budapesti Hietap", die Bolitit Beniscios sei nicht mehr ausschlaggebend und werbe auf teinen Kall die gelechische Reutralität verinsussen. Dies ist der Bille des Bosses und die die auch der Wille des Königs, der seit letder nicht ganz gesund sei, aber trohdem die Leitung der Staalsegeschäfte nicht aus der Hond gegeben habe. Es fann keine Rede davom sein, daß nach der italierischen Kriegsertsarung auch wir eingreisen. Dies hätte keinen Einn und wir haben auch mit den Italienern keine Berhandlungen gepflogen.

Die Berhandlungen Rumaniens mit dem Bierverbande gescheitert.

Ropenhagen, 29. Moi. Rach einer Metbung des "Beitt Bariften" tönnen die Berhandlungen zwischen Rumänien, Italien in dem Dreiverbande als gescheitert angesehen werden. Das Sitestiobseit, über das man zu feinem befriedigenden Abschluß tom-men fonnte, war angeblich die Bufowina.

Lotalberichte und Haffaulide Hadridten.

Blebrid, ben 29. Mai 1915.

* Bungmehr. Seute abend bis Uhr Untreten gur Racht-ng. Spielleute und Rapelle ebenfalls ericheinen.

widen Joh glübte in seinem Blid, als er dem Manne auf neue gegenüberstand, und die Iond, als sie dem Manne auf neue gegenüberstand, und die Jond, die sieden sollte salt ih halb demußslichem Erimm und tastete in der Luft, als wolle sie den Unwillsädrigen packen.

Tus dem Weg! schrie der Herr zurückweichend und seinen Storf swingend, wahrend siene Begelierin angswoll auftreische: Bosizei! Bolizei! Das ist ein lleberfall!

Sest kom der Settelnbe zur Bestinnung, jest beguis er erst, daß sich diese Zwei do vor ihm frachteten. Er lachte greil and und klürzte durch, sich im Gewirr der Gößchen gegen die Gourmessirahe din verlierend. Er solgte nur seinem Instinte, der ihm sage, daß er im nächken Augenblicke in Gesahr gewesen wire, als Straßenräuter sestgenommen zu werden.

Er das alles hinter ihm ruhig blied, mäßigte er seinen Lauf. Co dur ihm worm geworden. Sein Gehirn arbeitete ruscher, erregter.

Erft als ause ginter ihm rung viele, magin eine Es var ihm voarm geworben. Sein Gehirn arbeitete ruicher, erregter.

Beinn ich dem Kerl doch nur einen Fauftschag versett hätte! mirmelte er geimmig vor sich hin. Bieslicht hätte ihm doch die seige Feicht abgeringen, was der Anruf seines Misselben nicht vermochte! — Ach, diese Schlemmer! — Bei meiner armen Seele, wenn nie jest noch einer von ihnen in den Weg täme.

Eine verzweiselte Gebürde ergänigte diese wütende Rede.
Chine zu wissen nicht einen den Nochte sich an feinem Jorn. Er gestickulierte vor sich hin, bewegte die Lippen und warf den Arch in finitereren Stumpffinn. Er berauschte sich an feinem Jorn. Er gestickulierte vor sich hin, bewegte die Lippen und warf den Arch in wieder ein heileres Lachen aus, das melst von seinem bellenken Hutten erstickt wurde.

Er kam wieder auf den Quai hinaus. Es war, als zöge ihn

Er sam wieder auf den Duai hinaus. Es war, als zöge ihn eine geheimnlevolle Nacht nach dem Auffe. Und wieder taumelte er dem Nauf des Walfers nach, immer weiter und weiter. Er betrat die Ausenlibrüne und beugte sich über das Geländer— jah in den raukhenden, kimarzen Tiuft, der seine Wellen unabliktig delimmelitzt.

g dahinwätzte Klöpfich rift er fich gewoltsam (os. Nein, wein! teuchte er zwichten den schmerzlich und zornig zu-

skie und trat dem Paare mit einem reschen Entschlusse in den Beg.

Ein dumples, grollendes Gurgeln entrang sich seiner Reble, um-artikulierte Laute. Rur aus seiner vorgestrecken zierenden Ivand konnte man entschusen, daß es die Bitte um ein Annofen sein solite. Ein Bettiert murmelte die Begeleiterin vos dienen Ferrn. Mein Nerr! stotterte jezt der Clende. Sie — Sie kommen von einem sechlichen Nadte — ich habe seit dem Morgen noch keinen Vissen dern Aund genommen — und worgen dungert auch mein Kind doheim. — Der Nauswirt wird seine Miere fordern und ur vor die Türe seizen und — und ... Ihre vorsoge ihm die Simme. Er hatte wie im sieder ge-spier vorsoge ihm die Simme. Er hatte wie im sieder ge-spier vorsoge ihm die Simme. Der hatte wie im sieder ge-fprochen. Ieht lehtucke er vettig, als säge ihm etwos in der Kehle. Der Dide datte ihn aber gar nicht recht angehört. Er wondbe-sta ab, habzise halte sienen Betzigmantel zu und zog seine Begleite-rin mit sich sort — über die Straße himüber, einen missiranischen Bita nach dem Bettler zurückwerzend, der ihm um diese Eunde und in diese einsamen Galse wohl recht verdäcktig vorkommen nusse. Oeh weiter, langweitiger Batron! riei jene sachend zurück. Wir haben sein Rieingeld.

haben fein Afeingeld. Der Ubgevolefene ging ihnen jedoch nach, gabnefnirschend, mit einem verzweiselten Gestarwnel, das Gott und die Welt anzuklagen ichien. Man hatte jest auch ihn für betrunten halten kainen. Bielleicht war er nicht mehr bei gelundem Bersande. Der Junger nagte an ihm, sein Gehren datte lich demologing unter den morternagt an ihm, sein Gehren datte lich dem ledigen mer den morternagten Gedanten erichöpt, und nun hatte er sich — er wuste selbst nicht wie — jum erstemmale in seinem Leden enschlossen, einem Ritmenkhen um ein Almosen anzustehen — dart, ungeschiedt, wie eben ein Clender, den noch Scham und Zaghattigteit behindern — und er konnte nicht glauben, daß es vergebens gewelen sein sollte.

sollte. Me sanisch statterte er sein Spriichlein, das demittige: Haben Sie Barmberzigfeit, Herr, haben Sie boch Barmberzigfeit! und dabei umtranspite sein Gers schon die rasende Wut des getretenen Tieres; seine Stimme erhob sich unwillfürlich, wurde drobend.